



BEYERS CONDITION & CARE

ENERGY



MEHRWERT EINES KONDITIONSPRÄPARATS?

Konditionspulver als zusätzliche Energiequelle.

Bei körperlichen Anstrengungen über eine längere Dauer schalten Tauben von Kohlenhydrat- auf Fettverbrennung um. Fette bilden bei Langstreckenflügen die wichtigste Energiequelle. Fettverbrennung liefert bei Tauben zudem doppelt so viel Energie wie Kohlenhydrat- und Eiweißverbrennung. Ein Konditionspräparat muss daher einen hohen Fettgehalt aufweisen, um den Brennwert des Futters zu erhöhen.

Zusatz von Lecithin als Emulgator, um Fettstoffe besser zu verdauen sowie als Transporthilfe für Fette im Körper.

Da Tauben keine Gallenblase haben und somit auch keine Gallenflüssigkeit und da Fette nicht wasserlöslich sind, ist eine Emulsion notwendig, damit Fette im Dünndarm verdaut werden können. Lecithin erfüllt die Rolle als Emulgator und muss den Tauben daher über das Futter zugeführt werden. Soja, Sonnenblumenkerne und Rapssaat enthalten relativ hohe Lecithin-Konzentrationen, sind jedoch nicht in jeder Mischung ausreichend vorhanden oder die Tauben nehmen zu wenig davon auf. Lecithin sorgt auch dafür, dass im Blut vorhandene Fettstoffe leichter und schneller in Energie umgesetzt werden können.

L-Carnitin unverzichtbar für die Fettverbrennung in Muskelzellen.

Carnitin wird vom Körper aus den essentiellen Aminosäuren Methionin und Lysin teilweise selbst gebildet. Da diese Aminosäuren in den meisten Taubenfuttermischungen nicht ausreichend enthalten sind, wird bei den Tauben auch zu wenig selbst produziert. Es ist daher notwendig, dass Carnitin durch Futterergänzung zugeführt wird. Dies ist mittels tierischen Produkten möglich, die Carnitin enthalten. Da Tauben bei traditionellem Taubenfutter jedoch wenig bis keine tierischen Produkte aufnehmen, ist eine extra Carnitinzufuhr in Kombination mit einer Taubenfuttermischung mit ausreichendem Fettgehalt bei Tauben sehr nützlich.

Vitamine: je mehr, umso besser ?

Vitamine sind lebensnotwendige organische Stoffe, die der Körper nur in kleinen Mengen benötigt. Jedes hat eine spezifische Funktion, und sie sind wichtig für den Aufbau von Enzymen und Coenzymen. Vitamine können vom Körper nicht selbst hergestellt werden und müssen über die Ernährung aufgenommen werden. Der tägliche Vitaminbedarf kann bei Tauben ansteigen, wenn sie viel leisten müssen (bei der Aufzucht, Mauser oder in der Reisesaison), nach einer Krankheit (bei Durchfall, Darmentzündung) oder nach Medikamentengabe. Die Vitamine, die beim (Fett)Stoffwechsel und der (Fett)Verbrennung eine Rolle spielen, werden zuweilen als Sportvitamine bezeichnet (B-Vitamine, Vitamin E und Biotin). Vitamine, die Wachstum und Widerstandskraft unterstützen, werden Zucht-oder-Mauser-Vitamine genannt (Vitamin A, Vitamin C sowie einige B-Vitamine).



CONDITION

EIN EINMALIGES KONDITIONSPULVER.

- Um das ganze Jahr über eine Topform zu erhalten.
- Hat einen Fettgehalt von nicht weniger als 20 % und enthält Lecithin und L-Carnitin, damit diese Fette auch wirksam umgesetzt werden können.
- Reich an Vitaminen (A-C-E-B1-B2-B3-B5-B6-B12) und Aminosäuren (Methionin, Threonin, Tryptophan).
- Enthält Hefezellwände und Oregano zur Unterstützung des Immunsystems.

Fütterungsempfehlung: 20 gr / 1 kg Futter

- Reisesaison: 2 x wöchentlich (Tag der Heimkehr und ggf. Tag danach).
- Zucht und Mauser: 1 x pro Woche

